

	<p>Objekt: Registrierkasse</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut, Highlights der Sammlung</p> <p>Inventarnummer: DD1/88/038</p>
--	--

Beschreibung

Die Kasse besteht aus einem länglichem, quaderförmigen Holzkasten. Dieser ist an den unteren Ecken mit vermessingten Blech beschlagen. Die hintere Hälfte der Oberseite ist aufklappbar. Darunter befindet sich ein Mechanismus, der einen Papierstreifen in einem Rahmen aus Blech mittig in der Klappe rollt und gleichzeitig eine Schublade mit vier Geldfächern öffnet. Oben vor der Klappe ist ein Runder Zahlsteller aus profiliertem Blech eingesetzt. An der Vorderseite sind zwei Firmenschildchen aus vermessingtem Blech angenietet, Aufschrift siehe "Beschriftung". Die Kasse diente - möglicherweise in Kaufhäusern, unter Umständen auch im Einzelhandel - zum Notieren der Einnahmesummen auf dem Papierstreifen und zur Herausgabe des Wechselgeldes.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Eisen, Messing usw. * industriell gef.
Maße: H: 25 cm, B: 28,5 cm, T: 45 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1925
wer J. Seeger (Firma)
wo Berlin